

14.10.2012

Wahlstation in der Anwaltskanzlei Dr. Rathenau & Kollegen, Lagos, Portugal

Ein Bericht von Rechtsreferendarin Jessica Mandler

Schon nach Absolvierung meines Praktikums in der Kanzlei Dr. Rathenau & Kollegen im Jahr 2010, freute ich mich sehr über das Angebot von Herrn Dr. Rathenau, sofern ich interessiert sei, auch meine Wahlstation in Lagos verbringen zu können. Gerne bin ich auf dieses Angebot zurückgekommen. Die Zeit nach den Klausuren bot sich für mich für einen Auslandsaufenthalt besonders an. Hinzu kam, dass die Wahlstation von Juli-September andauerte, so dass ich die Möglichkeit erhielt, einen weiteren Sommer im wunderschönen Portugal zu verbringen.

Eine bezahlbare Unterkunft in diesem Ferienort während der Hauptsaison zu finden, ist jedoch nach wie vor sehr schwierig. Daher war ich Frau Christ für ihr erneutes Angebot, mir bei der Suche nach einer Wohnung wieder behilflich zu sein, sehr dankbar. Und tatsächlich erhielt ich von Frau Christ schon bald eine E-Mail, dass sie eine hübsche Wohnung für mich sowie für die anderen Referendare, die in diesem Jahr erwartet wurden, gefunden hatte. Ich musste nur noch den Flug buchen und schon stand meinem erneuten Aufenthalt in Lagos nichts mehr im Wege.

Während meines dreimonatigen Aufenthalts lag der Schwerpunkt meiner Tätigkeit in der Mitarbeit an dem von Herrn Dr. Rathenau verfassten Buch „Einführung in das portugiesische Recht“. Das Buch wird im nächsten Jahr im Beck-Verlag veröffentlicht werden. Maßgeblich durfte ich insbesondere an den Kapiteln zum Verfassungsrecht und Arbeitsrecht mitarbeiten und dort mein know-how einbringen. Dies war für mich besonders spannend, da ich mich im Rahmen meines Schwerpunktstudiums sowie im Rahmen meiner Anwaltsstation bereits auf das deutsche Arbeitsrecht spezialisiert hatte. Die Arbeit am Buch gab mir nun die Möglichkeit, in diesem Bereich auch rechtsvergleichend tätig zu werden. Darüber hinaus war ich im kautelarjuristischen Bereich tätig und erarbeitete eigenständig Vertragsentwürfe für Mandanten. Zudem erhielt ich wieder die Möglichkeit an Mandantengesprächen und Notarterminen teilzunehmen sowie die Mitarbeiter der Kanzlei bei Behördengängen zu begleiten. Dadurch erhielt ich einen vertiefenden Einblick in die portugiesische Rechtspraxis.

Der Kontakt zu den Mitarbeitern der Kanzlei beschränkte sich aber nicht auf die Arbeit in der Kanzlei. Auch in der Freizeit war man nicht auf sich allein gestellt. Ob gemeinsame sportliche Aktivitäten mit Frau Christ, das Sommerfest der Kanzlei, der Besuch des Mittelalterfestes in Silves oder auch mal ein gemeinsames Mittag- oder Abendessen, es war dafür gesorgt, dass keine Langeweile aufkommen konnte.

Alles in allem habe ich ein weiteres Mal eine wunderschöne und spannende Zeit in Lagos verbracht, die ich nicht missen möchte. Hierfür und insbesondere auch für die freundliche Aufnahme möchte ich Herrn Dr. Rathenau und dem gesamten Kanzleiteam an dieser Stelle ausdrücklich danken.

Veröffentlicht auf der Internetseite der Kanzlei: www.anwalt-portugal.de